



Prof. Dr. Walter Andreas Euler
Lehrstuhl für
Fundamentaltheologie und
Ökumenische Theologie

Fundamentaltheologie und Ökumenische Theologie Wintersemester 2026/27

Prof. Dr. Walter Andreas Euler

Raum E 241; Tel. 201-3524

E-Mail: euler@uni-trier.de

Lehrstuhlsekretärin:

Anne Roth; Raum E 311, Tel. 201-3524

E-Mail: roth@uni-trier.de

90304263 *Der Wahrheitsanspruch des Christentums*

Euler

MT 19A (LP 2,5)

M.Ed./R⁺ 10A [Wahlpflicht]

M.Ed./G 12 A/1 Wahlpflicht

Vorlesung in Form eines begleitenden Selbststudiums. Die TeilnehmerInnen erhalten ein allgemein verständliches Skript, dessen Inhalte in mehreren Zoomsitzungen besprochen werden.

Termine:

14.10.2026 16.15-17.45 Uhr

18.10.2026 16.15-17.45 Uhr

11.11.2026 16.15-17.45 Uhr

25.11.2026 16.15-17.45 Uhr

09.12.2026 16.15-17.45 Uhr

20.01.2027 16.15-17.45 Uhr

03.02.2027 16.15-17.45 Uhr

- I. Die Veranstaltung wird als Lektüreseminar durchgeführt. Textgrundlage ist das Buch des tschechischen Theologen Tomáš Halík: *Der Nachmittag des Christentums*. Dieses Buch mit dem Untertitel „Eine Zeitansage“ enthält zum einen eine theologisch reflektierte Analyse der Situation des christlichen Glaubens in der Gegenwart, zum anderen zeigt es interessante Perspektiven für die Zukunft des Christentums in Europa auf.
- II. ➤ Halík, Tomáš: *Der Nachmittag des Christentums. Eine Zeitansage*, Freiburg-Basel-Wien 2022.

Modulprüfung (mündlich) über 19A+C in MT.

Modulprüfung (mündlich) über 10A+B im M.Ed./R⁺

Diese Vorlesung gilt auch als Seminar für M.Ed./G 12/A1

MT 14C/2
 B.Ed. 6A/2
 BA/H 6(a)
 BA/N 6(a)
 MA ThE 7(a) Wahlpflicht
 M.Ed./GS 12 (c)
 M.Ed./GS 17 (b)

Vorlesung in Form eines begleitenden Selbststudiums. Die TeilnehmerInnen erhalten ein allgemein verständliches Skript, dessen Inhalte in mehreren Zoomsitzungen besprochen werden.

Termine:

17.11.2026 16.15-17.45 Uhr

08.12.2026 16.15-17.45 Uhr

22.02.2027 16.15-17.45 Uhr

- I. Im Wintersemester befasst sich die Vorlesung „Christentum und andere Religionen“ mit dem Verhältnis von Islam und Christentum. Die beiden größten Weltreligionen verbindet eine lange und konfliktreiche Geschichte, in der aggressive Apologetik und Polemik, nicht gegenseitiger Respekt und Hochachtung dominieren. Angeregt durch das II. Vaticanum bemüht sich heute die christliche Theologie verstärkt um einen konstruktiven theologischen Dialog mit dem Islam, der allerdings keineswegs frei von Problemen und Aporien ist.

In der Vorlesung werden zunächst grundlegende Elemente der islamischen Religion skizziert. Darauf aufbauend wird einen Blick auf die Beziehungen zum Islam im Verlauf der christlichen Theologiegeschichte geworfen und es werden die Antworten beider Religionen in den zentralen theologischen Fragen systematisch miteinander verglichen.

- II. Brunner, Rainer (Hrsg.): Einführung in den Islam, 1. Auflage, Stuttgart 2015.
 Heine, Susanne / Özsoy, Ömer / Schwöbel, Christoph / Takim Abdullah (Hrsg.): Christen und Muslime im Gespräch, Gütersloh 2014.
 Meißner, Volker / Affolderbach, Martin / Mohagheghi, Hamideh / Renz, Andreas (Hrsg.): Handbuch: christlich-islamischer Dialog, Freiburg-Basel-Wien 2014.
 Troll, Christian: Als Christ dem Islam begegnen, Würzburg 2004.

Modulteilprüfung (mündlich) über 14C+D im MT

Modulprüfung (120-min. Klausur) über 6A/1/2+ 6B im B.Ed

Modulprüfung (120-min. Klausur) über 6(a)+(b) im BA/H und BA/N

Modulprüfung (120 min. Klausur) über 7(a)+(b) im MA ThE

Modulprüfung (mündlich) über 12 (a)+(b)+(c) M.Ed./GS

Mündliche Prüfung 17(a)+(b)+(c) im M.Ed./GS